

Heimkehrend über die Hügel, erlebte er eine letzte unverhoffte Waldfreude. Er fand in einer mondstillen Schlucht Urles herumirrende Ziegen. Sie hatten sich, angepflückt am Wildzaun, losgerissen und waren dem Feuer entgangen. Er brachte sie nach Hause.

---

Herz in Armut

Sebastian ging jetzt täglich in die Fabrik. Herr Baldauf hatte ihm eine Beschäftigung zugewiesen, und so verdiente er den Lebensunterhalt für sich und seine kleine Familie. Bei der Mutter wohnten sie umsonst, später, nach ihrem Tode, sollten sie einmal das Häuschen erben. Urle hatte sich ein paar Hühner angeschafft und mit ihnen die Hennenschar der Mutter vermehrt. Die Hühner nahmen ihren Auslauf in die kleine Wiese hinterm Haus, von dort entwischten sie in die Felder und fraßen sich die Kröpfe voll Körner. Den ganzen Sommer hindurch legten sie billige Eier. Über die geretteten Geißen freute sich Urle unsagbar. Die Ziegen waren ihr vor allem teuer, da die Tiere sie an die Zeit ihrer jungen Liebe in den Wäldern und Schlägen erinnerten. Die alte Geiß hatte damals Sebastians Kamp aufgestöbert, wobei sie ein Büschel Haare einbüßen mußte. Wie gern und innig